

ABSOLVENTEN PORTRAITS

Name: **Anja K. Schwediauer (geb. Gamsjäger)**

Besuchte Schulform im SZE: **HLW 5-jährig**

Vertiefung: **Humanökologie**

Maturajahrgang: **2003**

Momentane Tätigkeit: **Angestellte der NÖ Landeskliniken-Holding**



Wichtige schulische, berufliche oder private Stationen nach Ihrer Schulausbildung:

Von - Bis	Ausbildung / Beruf / Privat	Position
2003-2007	IMC FH Krems – Gesundheitsmanagement	Studentin
2014-2016	Med. Universität Wien – Master of Public Health	Studentin
2008-2010	Regionalentwicklung, LEADER - EU Förderprojekt zur Entwicklung ländlicher Regionen	Einstieg als Projektmitarbeiterin, später Geschäftsführung des Vereins
2010-2016	NÖ Werbung GmbH, Geschäftsfeld Gesundheitstourismus	Leiterin des Geschäftsfeldes
2016-lfd.	NÖ Landeskliniken-Holding, Stabsstelle Organisationsentwicklung	Stabsstellenleitung

Was machen Sie in Ihrem aktuellen Job?

Ich leite die Stabsstelle für Organisationsentwicklung in der NÖ Landeskliniken-Holding. Das Unternehmen ist zuständig für die Betriebsführung von 27 Klinikstandorten in Niederösterreich. Die Stabsstelle ist verantwortlich für Kulturarbeit, Unterstützung der Strategieentwicklung, Qualitätsmanagement, Projektentwicklung und Befragungsmanagement. Für die Erfüllung der Aufgaben habe ich ein Team von 6 Vollzeitangestellten sowie zeitweiligen (Projektbezogen) Teilzeitkräften und Berufspraktikanten.

Welche Fähigkeiten und Kenntnisse sollte man in Ihrem Beruf unbedingt mitbringen?

Generell erfordern Managementpositionen ein generalistisches Verständnis und den Willen zu ständiger Selbstreflexion und Entwicklung. Betriebswirtschaftliche Fertigkeiten, sowie Kenntnisse der Gesundheitsversorgung in Österreich sind die Basisvoraussetzungen. Organisationsfähigkeit, Flexibilität, „Mut zur Lücke“ und Resilienz (psychische Widerstandsfähigkeit, die Kunst mit Krisen umzugehen und dabei ausgeglichen und gesund zu bleiben) sollten ebenso ausgeprägt vorhanden sein.

Was hat Ihnen Ihre Schulausbildung im SZE St. Pölten dafür gebracht?

Ein breit gefächertes Basiswissen, Auftreten und rhetorische Kompetenzen. Nicht zu unterschätzen sind die hauswirtschaftlichen Fähigkeiten. Diese erleichtert mein Leben als berufstätige Frau/Mutter allgemein, unterstützen meine persönliche Gesundheit und somit auch meinen beruflichen Erfolg.

An welches Erlebnis in Ihrer Schulzeit erinnern Sie sich besonders gerne?

An die intensive Vorbereitungszeit vor der Matura mit meinen Freundinnen und das Gefühl des Erfolges!

Möchten Sie unseren SchülerInnen noch etwas mit auf den Weg geben?

Die Mühe lohnt sich (auch wenn ihr im Moment vielleicht noch nicht wisst wofür es gut sein soll – das ist normal)!

Hier ist noch Platz für ein abschließendes Statement:

Erfolg kommt mit Fleiß, aber vor allem Offenheit, Selbstvertrauen und der Kunst sich auf das Leben einzulassen. Zufriedenheit, wenn ihr dabei immer auf euch selbst achtet und aus Fehlern lernt anstatt euch daran zu reiben. Ausreichend Bewegung, ausgeglichene Ernährung, Freunde und viel Lachen. Das ist mein wichtigster Ratschlag für alle Schülerinnen und Schüler!